

Studieninformationstag

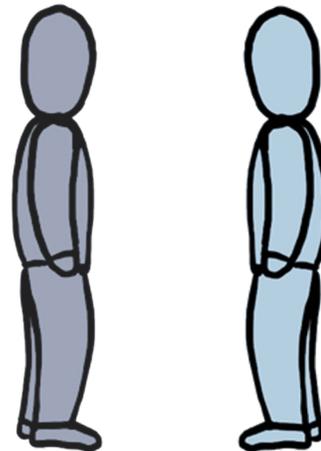
B.A. Studiengang Prävention und Gesundheitsförderung



Prof. Dr. Jens Bucksch & Lotte Schlimmer
Pädagogische Hochschule Heidelberg

Stehmurmeln

- Was ist die größte globale Gefahr für die menschliche Gesundheit im 21. Jahrhundert?

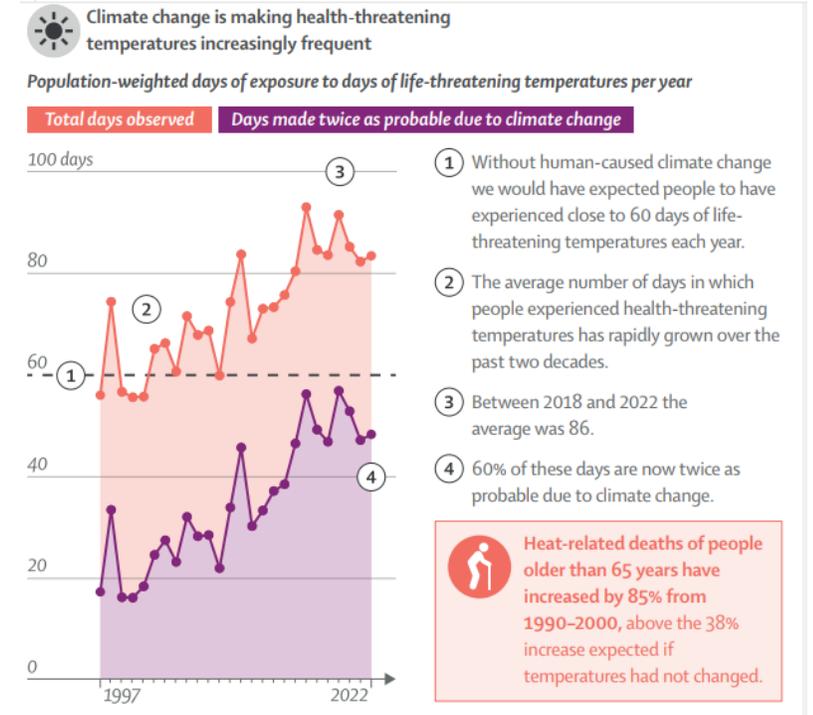


- Die Klima- und Umweltkrise ist die **größte globale Gesundheitsbedrohung** des 21. Jahrhunderts und ein **Umwelt-Notfall**.
- Die Bewältigung der Klima- und Umweltkrise könnte die **größte Chance** für die globale Gesundheit im 21. Jahrhundert sein.



The 2023 report of the Lancet Countdown on health and climate change

Read the full report at www.thelancet.com

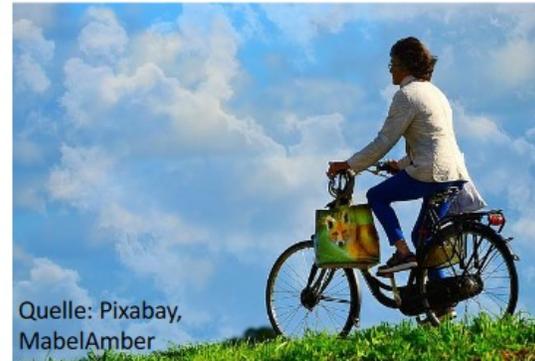




Förderung des aktiven Transports/der Aufenthaltsqualität



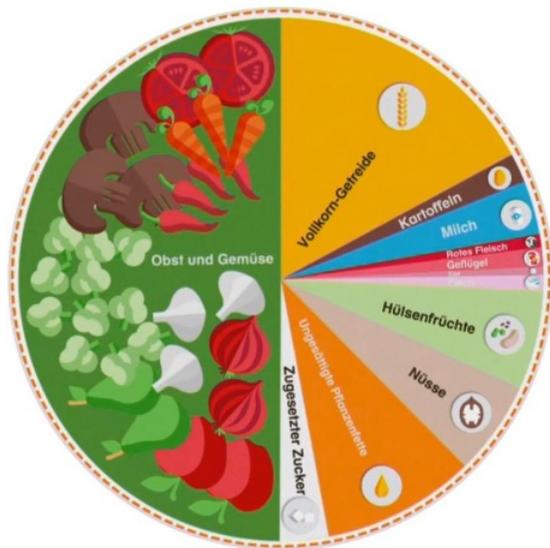
Verzicht
oder Gewinn?



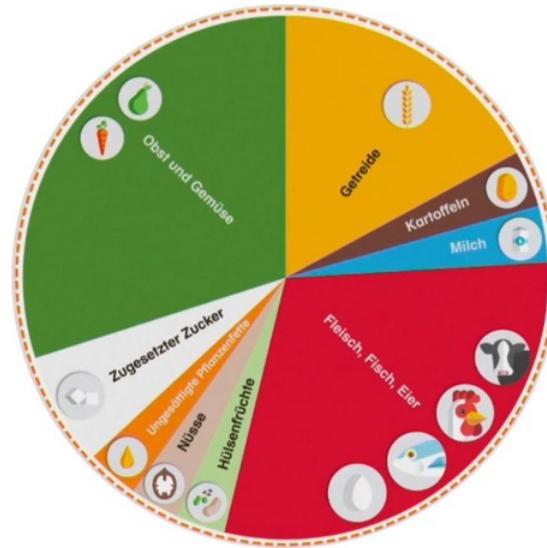
Förderung einer Ernährung, die gleichermaßen die Gesundheit des Menschen wie die des Planeten schützt

www.thelancet.com/commissions/EAT

Planetary Health
Ernährung:



Deutschland:



iStock.com/Aamulya

Quelle: www.daserste.de/information/wissen-kultur/w-wie-wissen/ernaehrung-136.html

Warum Prävention und Gesundheitsförderung studieren?



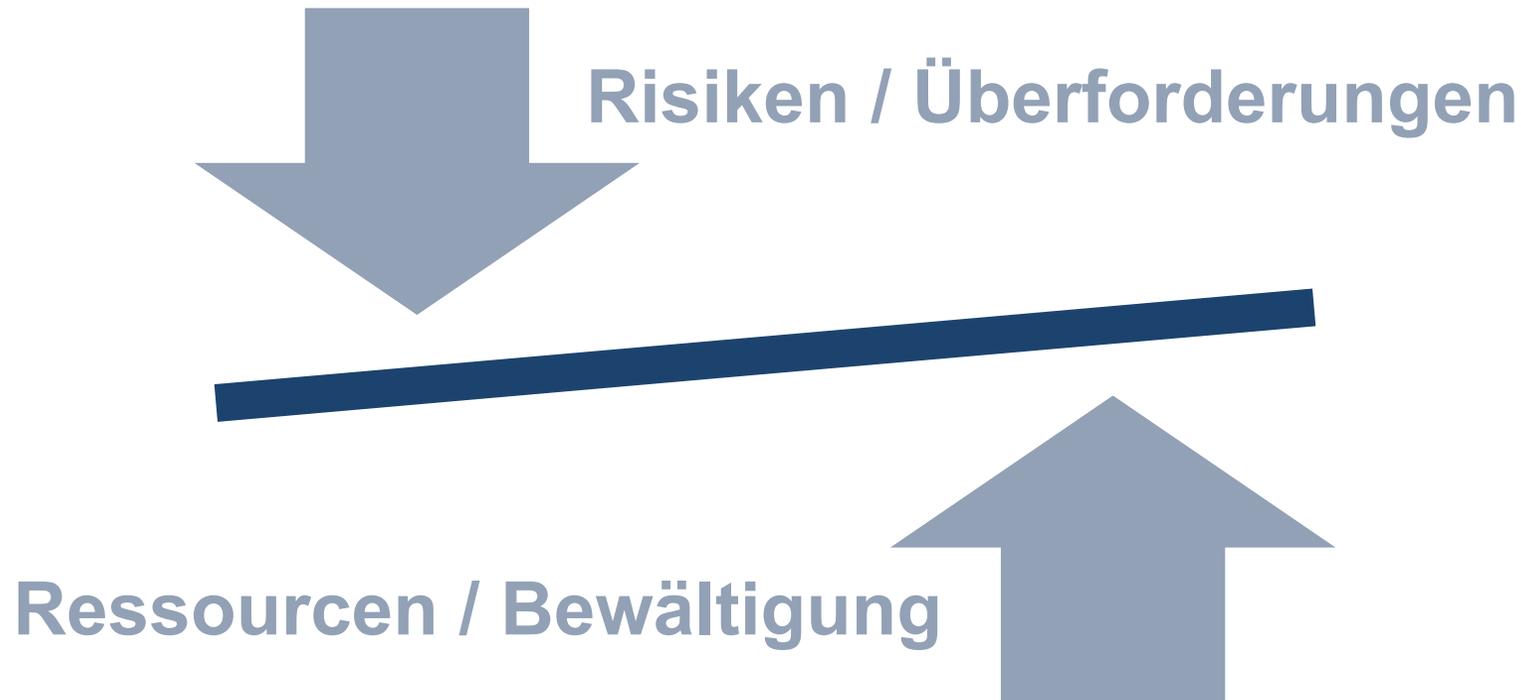
Überblick

- Womit beschäftigt sich Prävention und Gesundheitsförderung
- Informationen zu Studieninhalten und erste Eindrücke Semesterpraktikum
- Vorstellung des Studiengangteams
- Allgemeine Informationen zur Hochschule und zum Studium

Was kann ich mir unter Prävention und Gesundheitsförderung vorstellen?



Gesundheit als Vorstellung eines Gleichgewichts, welches gefördert und gestärkt werden kann!



Die zwei zentralen Fragen

Wie kann es gelingen,
direkt am Individuum
anzusetzen?



Wie kann es gelingen,
gesundheitsförderliche
Verhältnisse zu gestalten?



Zugangswege über Lebenswelten



Zentrale Handlungsfelder



Prävention und Gesundheitsförderung | Studieninhalte

Profil

- Sie erwartet ein vielfältiges und interdisziplinäres Studium, das theoretische bzw. wissenschaftliche Grundlagen vermittelt und diese mit den Anforderungen der Praxis verbindet.

Ziel des Studiengangs

- Studierende werden im Rahmen des Studiums dazu befähigt, gesundheitsförderliche Lebensbedingungen und Lebensstile zu ermöglichen. Sie verstehen dies als zirkulären (Management)prozess und können diesen von der Planung über die Umsetzung bis zur Evaluation gestalten. Dabei werden Aspekte der Nachhaltigkeit und der engen Verbundenheit zwischen menschlicher Gesundheit und natürlichen Ressourcen berücksichtigt.

Prävention und Gesundheitsförderung | Themenfelder und Module

Themenfelder	Module
Gesundheitswissenschaftliche Grundlagen	Grundlagen der Prävention und Gesundheitsförderung
	Gesundheitswissenschaftliche Grundlagen
	Pädagogische Grundlagen
	Medizinische und epidemiologische Grundlagen
	Interventionsplanung
	Empirische Sozialforschung
Lebenswelten und Anwendungsfelder	Projektmanagement
	Ernährung und Gesundheit
	Bewegung und Gesundheit
	Stress und Gesundheit
	Arbeit und Gesundheit
	Kommune und Gesundheit
	Freier Wahlbereich
	Aktuelle Entwicklungen
Semesterpraktikum (Vollzeit)	
Bachelor-Arbeit	

Semesterpraktikum (5. Semester)



Beispiele bisheriger Praktikumsplätze

- Rehabilitationsklinik Heidelberg- Königstuhl
- Krankenkassen (z. B. Techniker, AOK, BAHN-BKK)
- Gesundheitsämter (z. B. Rhein-Neckar-Kreis, Tübingen, Stuttgart)
- DKFZ
- NCT
- Universitätsklinikum Heidelberg
- SAP AG
- Daimler AG
- BASF SE
- L'Oreal S.A.
- Volkshochschulen Heidelberg, Mannheim und Offenburg
- Schulen und Kitas der Region
- Ministerium für Arbeit und Soziales, Stuttgart
- ...

Was brauchen Sie in der Praxis?

- Kommunikative Kompetenz, Engagement
- Ideen und Kreativität
- Wissenschaftlich fundierte Ausbildung
- Handwerkszeug für die Planung, Durchführung und Qualitätssicherung (Evaluation) von Programmen und Projekten

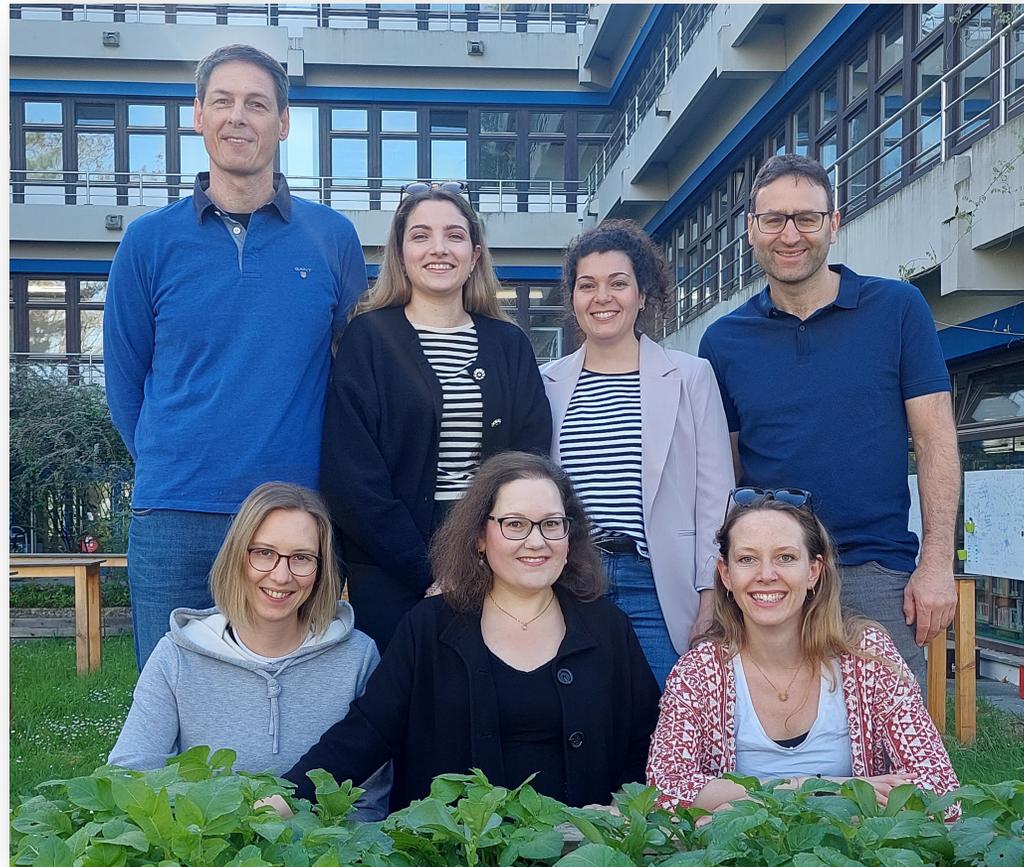


Wo kommen Sie später unter?

Berufsperspektiven in einem dynamisch wachsenden Gesundheitsmarkt ...

- Kommunen
- Öffentlicher Gesundheitsdienst
- Betriebe
- Unfall- und Krankenkassen
- Bildungseinrichtungen (Hochschulen, Volkshochschulen, Stiftungen u.a.)
- Reha-Einrichtungen und Krankenhäusern
- Soziale Einrichtungen
- ...

Studiengangteam



Prävention und Gesundheitsförderung an der PH | Studienplätze

- Einer von fünf Nicht-Lehramtsbezogenen Studiengängen an der PH
- Start im Wintersemester 2007/08
- Aufnahme einmal im Jahr zum Wintersemester
- Derzeit 45 Studierende
- BA, 6 Semester
- Letzte Akkreditierung 2022
- Konsekutives Masterangebot



Prävention und Gesundheitsförderung | Zulassung

- Der Bachelorstudiengang „Prävention und Gesundheitsförderung“ **zulassungsfrei!**
- Das bedeutet, dass alle Bewerber:innen bei Vorliegen der Zugangsvoraussetzung (i.d.R. Abitur) zum Studium zugelassen werden.
- Für einen Semesterstart im Wintersemester 24/25 bewerben Sie sich bis zum 15. August 2024.

Wir freuen uns auf Sie!



<http://www.ph-heidelberg.de/gefoe>